

Vom Tieftal auf die Ebanotte

Datum: Sonntag, den 14.05.2023
Uhrzeit: 09:00 Uhr
Treffpunkt: Dosdorf, Nähe Friedhof
An- und Abreise: keine Anreise mit öffentlichem Nahverkehr möglich

Route: Dosdorf - Zwergenhöhle
- Gossel - Ebanotte -
Gottesholz - Dosdorf
Länge: ca. 12,5 km
Anstiege: 215 Meter
Abstiege: 215 Meter
Schwierigkeit: leicht bis mittelschwer
Rundwanderung
keine durchgehende Markierung vorhanden



Steinkreuze bei Gossel

Sehenswertes:

Dosdorf

Der Ort wurde erstmals im Jahre 1272 urkundlich erwähnt. Wahrscheinlich ist dieser jedoch älter, da die Kirche dem frühen 13. Jahrhundert zugeordnet werden kann. Bis 1918 gehörte der Ort zum Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen. Im Jahr 1994 wurde Dosdorf in die Stadt Arnstadt eingemeindet.

Durch den Ort fließt die Gera. An den sonnigen Talhängen wurde im Mittelalter Wein angebaut. Die Kirche „St. Ottmar“ befindet sich im Ortszentrum. Eine Besonderheit der Kirche ist, dass sie eines der größten Fledermausquartiere in Mittelthüringen beherbergt. In den Sommermonaten halten sich im Kirchturm bis zu 2.000 Weibchen des Großen Mausohrs mit Ihren Jungtieren auf.

Gossel

Im Jahr 1143 wurde der Ort erstmals urkundlich erwähnt und lag an einer alten Handelsstraße, die von Arnstadt und Espenfeld sowie weiter über die Höhen des Thüringer Waldes führte. In der Ortsmitte befindet sich die Marien-Kirche. Diese wurde Mitte des 13. Jahrhundert als Klosterkirche erbaut. Durch Umbau im Jahr 1581 erhielt diese ihre heutige Gestalt. Die frühbarocke Ausstattung entstand bis 1680. Die Emporenfelder sind mit Szenen der biblischen Geschichte geschmückt.

Steinkreuze

Am Ortsausgang befinden sich Sühnekreuze an einer Wegkreuzung. Von den ehemaligen sieben Kreuzen sind noch drei Kreuze vorhanden. Die Sage berichtet dazu, dass die Steinkreuze an Wallfahrer erinnern, die nach einem Zechgelage im Wirtshaus in Streit geraten waren und von denen in der Folge des Streits sieben erschlagen wurden.

Im Bereich der Ebanotte (517,8 m) steht am dortigen Waldrand ein weiteres Steinkreuz, das sogenannte Zimmermannskreuz. Zu diesem gibt es unterschiedliche Vermutungen. Es könnte

auf einen Friedhof oder auf einen Erfohrenen verweisen oder mit den erschlagenen sieben Wallfahrern im Zusammenhang stehen.

Naturschutzgebiet Gottesholz

Dieses besitzt eine bemerkenswerte Flora und Fauna mit einer Reihe geschützter, bestandsbedrohter sowie pflanzengeographisch bedeutsamer Arten. Ein Teil des Naturschutzgebiets ist als Totalreservat ausgewiesen.

- Versorgung:** Eine Einkehr in die Gaststätte in Dosdorf ist über Mittag geplant. Eine zwingende Voranmeldung zur Platzreservierung wird erwünscht.
- Anmeldung:** bis Dienstag, 09.04.2023
per E-Mail an wander-wolfgang@online.de
- Hinweis:** Der Wander- und Freizeitverein e.V. ist ein im Landessportbund Thüringen organisierter Sportverein. Etwaige Personen-, Sach- und Folgeschäden, soweit diese nicht durch Versicherungsleistungen abgedeckt sind, werden nicht gewährt.
- Kosten:** Es handelt sich um eine vereinsinterne Wanderung. Startgelder für Vereinsmitglieder entfallen. Gäste sind willkommen. Von Gästen wird eine Zuwendung von 3,00 Euro erbeten.

Wolfgang Nüchter

lizenzierter Wanderführer des Deutschen Wanderverbandes

TOP Rundwanderweg Gossel - Dosedorf - Gossel

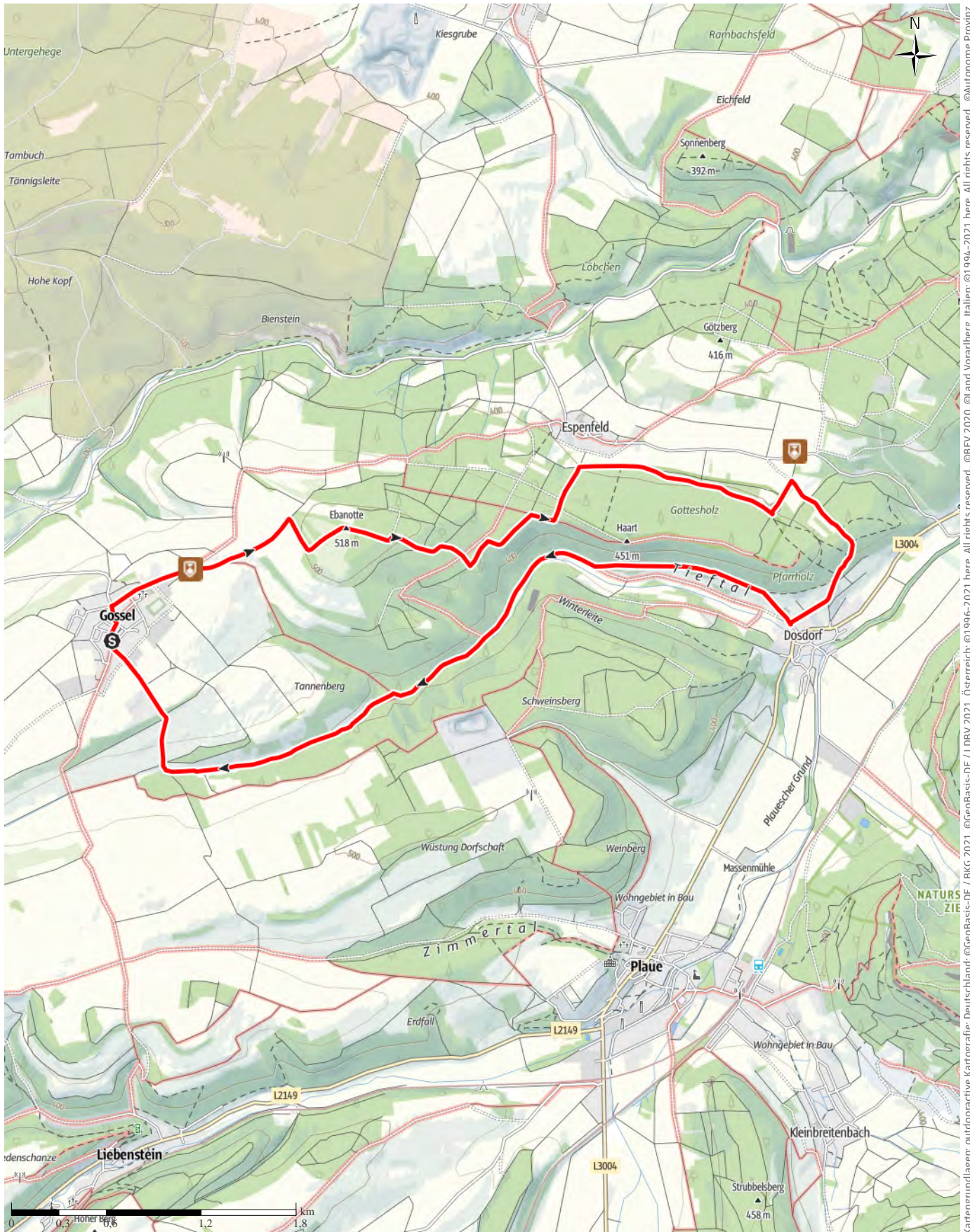
↔ 12,6 km

🕒 3:25 h

⬇️ 215 m

⬆️ 215 m

Schwierigkeit mittel



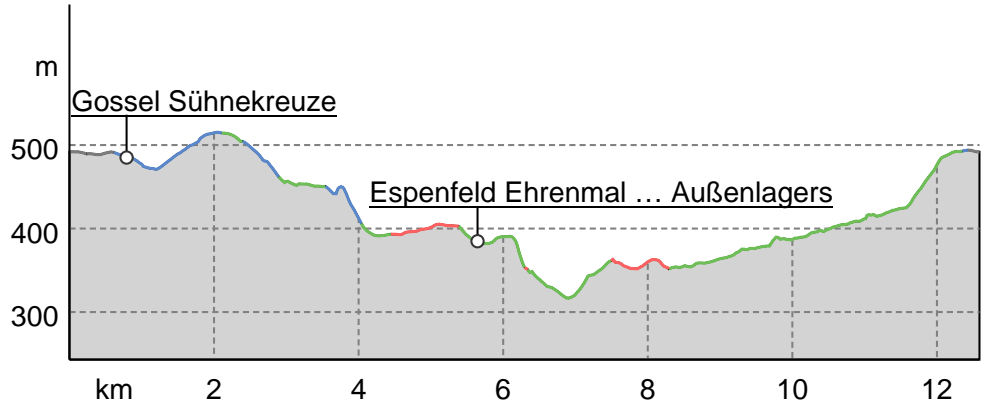
Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: ©GeoBasis-DE / LDBV 2021, Österreich: ©1996-2021 here, All rights reserved, ©BBV 2020, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2021 here, All rights reserved, ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, © Cartago S.R.L. Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)

TOP Rundwanderweg Gossel - Dossdorf - Gossel

Wegarten

Asphalt	0,8 km
Schotterweg	2,5 km
Naturweg	7,5 km
Pfad	1,8 km
Straße	0 km

Höhenprofil



Tourdaten

Wanderung

Strecke	↔	12,6 km
Dauer	🕒	3:25 h
Aufstieg	⬆️	215 m
Abstieg	⬇️	215 m

Schwierigkeit **mittel**

Kondition

Technik

Höhenlage

515 m

317 m

Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR
APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP
OKT	NOV	DEZ

Bewertungen

Autoren	●●●●●
Erlebnis	●●●●●
Landschaft	●●●●●

Weitere Tourdaten

Eigenschaften

mit Bahn und Bus erreichbar	aussichtsreich
geologische Highlights	kulturell / historisch

Auszeichnungen

- 🔄 Rundtour
- 🎯 Einkehrmöglichkeit



Wolfgang Nüchter

Aktualisierung: 19.04.2023



Quelle
Thüringer Wald
 Bahnhofstr. 4-8
 98527 Suhl
 Thüringen
 Telefon +49 3681353050
 Fax +493681353056
 info@thueringer-wald.com
 http://www.thueringer-wald.com

Sehenswertesowie eine beeindruckendeLandschaft zeichnen diese Routeim Vorland des Thüringer Waldes aus.

Der kleine Ort Gossel blick auf eine 1.000 jährige Geschichte zurück. Er befand sich an einer ehemaligen Handelsstraße, die von Erfurt und Arnstadt kommend weiter über die Höhen des Thüringer Waldes führte. Im Mittelalter war ein Kloster der bestimmende Mittelpunkt des Ortes. Im Rahmen einer Wallfahrt, sollten Streitigkeiten ausgeartet sein. Die am Ortsrand stehenden Steinkreuze berichten davon.

Von den Steinkreuzen führt die Route über die Ebanotte und der Haart zum NSG Gottesholz. Das

TOP Rundwanderweg Gossel - Dorsdorf - Gossel

Naturschutzgebietumfasst eine Fläche von ca. 60 Hektar, davon ist ca. ein Drittel als Totalreservat ausgewiesen.

Von dort geht es zum Mahnmal bei Espenfeld. Dort befand sich zum Endes des 2. Weltkrieges ein Kriegsgefangenenlager.

Die weitere Route führt anschließend nach Dorsorf und dem Talverlauf des Tieftals folgend wieder zurück zum Ausgangspunkt des Wanderung.

Autorentipp

Die Steinkreuze am Ortsrand von Gossel geben Hinweise zur Geschichte des Ortes.

Beeindruckend der Rumd-um-Blick zu den Höhen des Thüringer Waldes.

Sicherheitshinweise

Eine allgemeine Wanderausrüstung wird empfohlen.

Informationsmaterial**Karte**

Topogaphische Karten, Freistaat Thüringen, Landesamt für Vermessung und Geoinformation

Weitere Infos und Links

Diese Route ist nicht ausgeschildert/markiert. Ein Abwandern mit HandyApp oder einem gps-Handgerät wird angeregt.

Wegbeschreibung**Start der Tour**

Gasthaus "Zur Erholung", 99330 Geratal, OT Gossel, Crawinkler Straße 3

Koordinaten:

DD: 50.797890, 10.850006

GMS: 50°47'52.4"N 10°51'00.0"E

UTM: 32U 630372 5628981

w3w: ///nachgeholt.ethischer.zaun

Ende der Tour

Gasthaus "Zur Erholung", 99330 Geratal, OT Gossel, Crawinkler Straße 3

Wegbeschreibung

Bitte nach Karte oder gpx-Daten laufen --> keine Ausschilderung/Markierung vorhanden!

Anreise

Diese Tour ist gut mit Bahn und Bus erreichbar.

Öffentliche Verkehrsmittel

Gossel verfügt über eine Busanbindung. Unmittelbar in der Nähe der Kirche (Ortsmitte) befindet sich eine Bushaltestelle.

Anfahrt

Anfahrt mit PKW von Arnstadt in Richtung Crawinkel durch das Jonastal und weiter entsprechend Ausschilderung nach Gossel.

Anfahrt von Crawinkel in Richtung Arnstadt durch das Jonastal und weiter entsprechend Ausschilderung nach Gossel.

Parken

Parkmöglichkeiten unmittelbar vor Gasthaus "zur Erholung" vorhanden.

Interessante Punkte

„Tipp des Autors“

 Denkmal

1 Gossel Sühnekreuze

Quelle: Thüringer Wald



„Tipp des Autors“

 Denkmal

2 Espenfeld Ehrenmal zur Erinnerung an die Opfer des KZ Außenlagers

Quelle: Thüringer Wald

TOP Rundwanderweg Gossel - Dossdorf - Gossel



Gossel Sühnekreuze Thüringer Wald
Foto: Wilfried Nitsche, CC BY-SA, Thüringer Wald



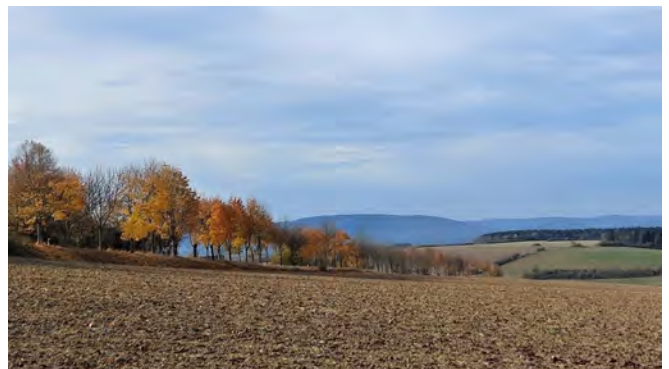
Espenfeld Denkmal für KZ - Opfer
Foto: Wilfried Nitsche, Thüringer Wald



Gossel, Blick von Ebanotte zum Trüer Wald
Foto: Wolfgang Nüchter, Thüringer Wald



Espenfeld, Mahnmal
Foto: Wolfgang Nüchter, Thüringer Wald



Gossel, Herbststimmung
Foto: Wolfgang Nüchter, Thüringer Wald